

An die Vorsitzende/den Vorsitzenden des
Finanz- und Personalausschusses

Antrag
Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Finanz- und Personalausschuss	01.02.2022	öffentlich
Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)		
Antrag der FDP-Fraktion zur Berechnung des Personalaufwandes pro Stelle bei der Planung		



Freie Demokratische Partei
FDP im Rat der Stadt Bielefeld

Gregor vom Braucke
Ratsmitglied
vombraucke@fdp-bielefeld.de

FDP im Rat der Stadt Bielefeld • Altes Rathaus
Niederwall 25 • 33602 Bielefeld

An den Vorsitz des Finanz- und Personalausschusses

Herr Rees

Kontakt Fraktionsbüro:
Telefon: 0521 51-5079
E-Mail: rat@fdp-bielefeld.de

Bielefeld, den 21.01.2022

Antrag zur Finanz- und Personalausschuss Sitzung am 1. Februar 2022

Sehr geehrter Herr Rees,

für die o.g. Sitzung stelle ich für die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Bielefeld folgenden Antrag:

Zur Personalkostenplanung werden in Zukunft die durchschnittlichen Personalkosten der letzten verfügbaren IST Ergebnisrechnung pro Stelle zugrunde gelegt: Für 2020 heißt dies 260.004.436,57 € Personalaufwand auf 3161,5 Stellen (3734 Beschäftigte) entspricht 82.240,85 € pro Stelle. Dies wird in jedem Jahr angepasst und auf den vollen Tausend EURO Betrag aufgerundet.

Die Planung erfolgt also ab sofort mit 83.000 € pro Stelle.

Begründung:

Da für die Personalplanung weder eine Voll- noch Teilkostenrechnung existiert, ist hier ein vereinfachtes Verfahren im Sinne der Haushaltswahrheit und -klarheit anzuwenden. Mit der Planung über alle Stellen (inkl. der Leitungs- und Personalratskosten) kommt die Stadt den tatsächlichen Kosten näher.

Präziser wäre allerdings auch die Erfassung weiterer Kosten wie der Raum-, Raumneben-, Mobiliar-, Büromaterial-, IT- und weiterer Kosten, die mit einer Stelle unmittelbar verknüpft sind.

Mit freundlichen Grüßen

Gregor vom Braucke